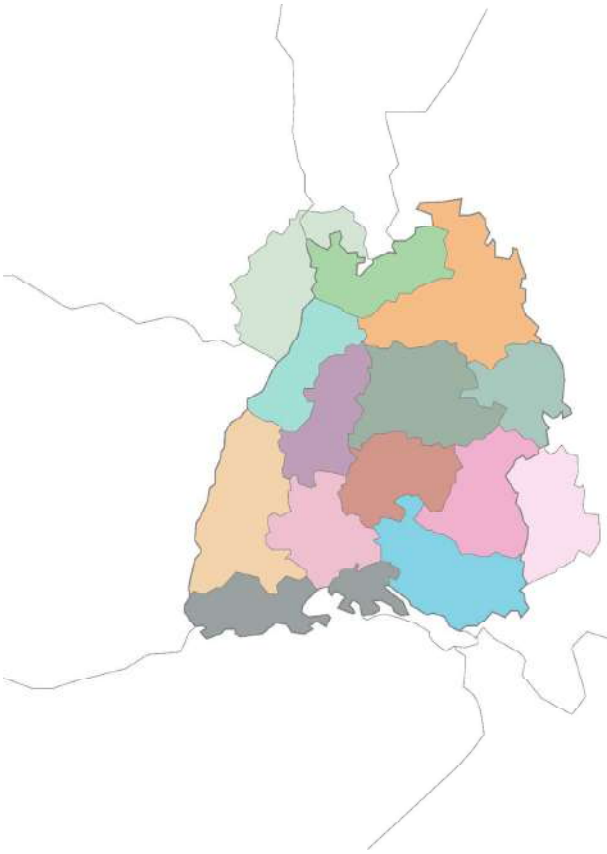


Planungsoffensive Erneuerbare Energien

Dr. Matthias Proske

Sprecher der AGRV

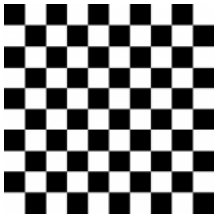
Verbandsdirektor
Regionalverband Mittlerer Oberrhein

Rückblick

Räumliche Steuerung der Windenergie

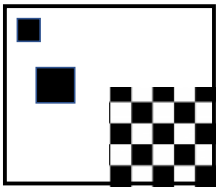
Bis 2012:

- Letztplanung auf Ebene der Regionalplanung
- Im Sinne einer Schwarz-Weiß-Planung (verpflichtend)



Seit 2012:

- 12 Regionalverbände (Positivplanung)
- + 479 Träger der Bauleitplanung (Schwarz-Weiß-Planung möglich)



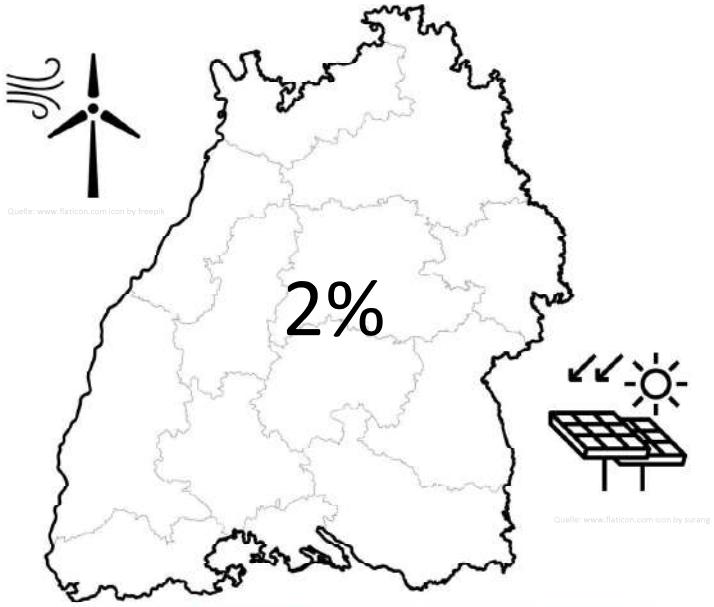
Ausgangspunkt

Eine rechtliche Verankerung und Regionalisierung eines Mindest-Flächenziels für Windenergieanlagen und Photovoltaik-Freiflächenanlagen in Höhe von zwei Prozent der Landesfläche. Dies erfolgt im Vorgriff auf eine spätere Festlegung in der Landesplanung sowie Maßgaben für eine möglichst schnelle Umsetzung in der Fläche.

Quelle: https://www.baden-wuerttemberg.de/

KSG BW § 4b Landesflächenziel

Regionalpläne: Räumliche Voraussetzungen für EE schaffen



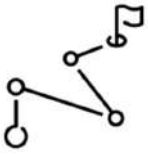
Regionale Planungsoffensive BW

Arbeitsprogramm der Regionalverbände – Task Force Erneuerbare Energien

ARBEITSGEMEINSCHAFT DER REGIONALVERBÄNDE BADEN-WÜRTTEMBERG

Landesregierung beruft **Task Force Erneuerbare Energien** ein (Oktober 2021)

Quelle: www.flaticon.com icon by freepik



Quelle: www.flaticon.com icon by max.icons

Beschleunigung der Energiewende

4 Arbeitsgruppen erarbeiten Vorschläge zur Umsetzung

Quelle: www.flaticon.com icon by freepik

Regionale Planungsoffensive BW

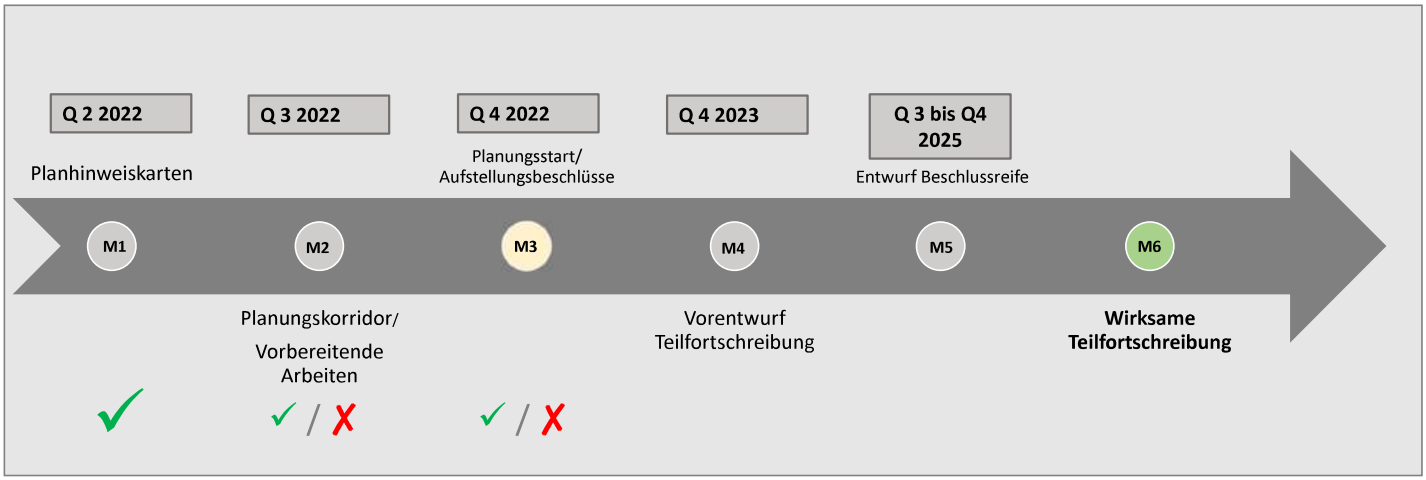
17.03.2022: Politischer Startschuss MLW und AGRV

ARBEITSGEMEINSCHAFT DER REGIONALVERBÄNDE BADEN-WÜRTTEMBERG

Ministerin für Landesentwicklung und Wohnen, Nicole Razavi, MdL:
„Ich setze bei der Energiewende auf die starken Regionalverbände"

Regionale Planungsoffensive BW

Zeitplan - Meilensteine



Regionale Planungsoffensive BW

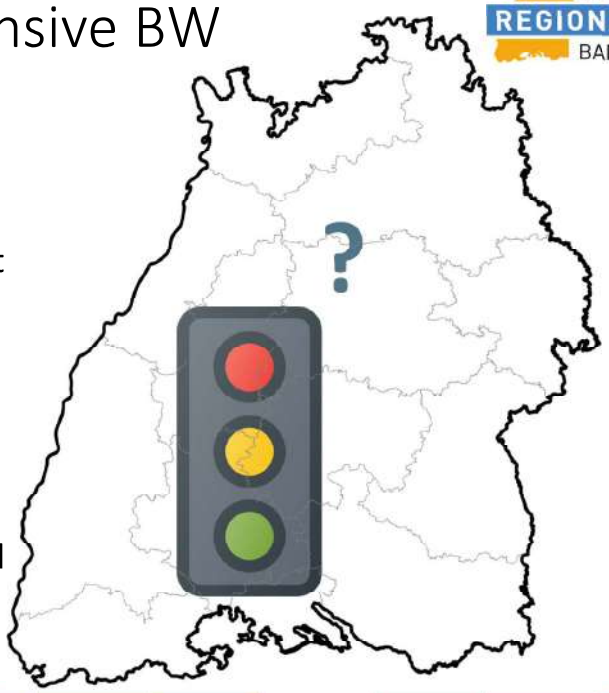
Planhinweiskarten

Projektoffensive:

Wo steht aus regionalplanerischer Sicht nichts entgegen?

Planhinweiskarte:

Sofortige Umsetzbarkeit von Wind- und PV-Projekten aus Sicht der Planung



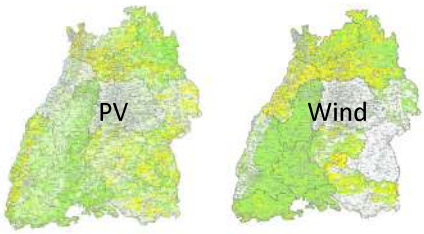
Planhinweiskarten
seit 12.09.2022 öffentlich

Ministerin für Landesentwicklung und Wohnen, Nicole Razavi, MdL:

„Diese Karten machen sichtbar, wo überall im Land schon jetzt etwas geht und wo es sich deshalb für die Projektierer lohnt, genauer hinzuschauen“

Welche Karten gibt es?

- Für **Freiflächen-Photovoltaikanlagen** und **Windenergie:**
  - Jeweils **landesweite** Karten in 2 Maßstäben (1:225.000 und 1:800.000)



  - Jeweils für **alle 12 Regionen** Baden-Württembergs (Maßstab 1:50.000)

Wie funktionieren die Karten?

= Die Karten zeigen eine **Übersicht** wo **Freiflächen-Photovoltaik-/ Windkraftanlagen** in den jeweiligen **Regionalplänen** möglich sind:

grün = Freiflächen-Photovoltaik-/ Windkraftanlagen möglich

gelb = Freiflächen-Photovoltaik-/ Windkraftanlagen im Einzelfall möglich

weiß = Freiflächen-Photovoltaik-/ Windkraftanlagen derzeit nicht möglich
(Bearbeitung im Rahmen Regionaler Planungsoffensive läuft)

Was zeigen die Karten nicht?

= **sonstige Belange** die bei der Planung von **Freiflächen-Photovoltaik-/ Windkraftanlagen** berücksichtigt werden müssen:

- Natur- und Artenschutz
- Luftsicherheit
- Landwirtschaft
- Denkmalschutz
- Etc.

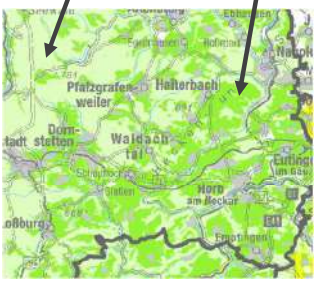
→**Veröffentlichung der Regionalplanentwürfe (mit allen Kriterien) voraussichtlich in 2023**

Was zeigt die Freiflächen-PV-Karte?

ARBEITSGEMEINSCHAFT DER REGIONALVERBÄNDE BADEN-WÜRTTEMBERG

Wald

grüne Flächen



gelbe Flächen

weiße Flächen

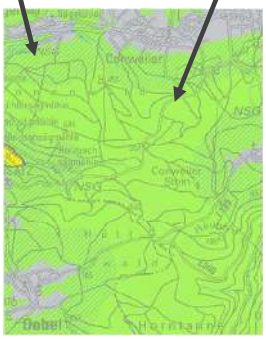
In den Freiflächen-Photovoltaikanlagenkarten sind ergänzend die Waldflächen (=hellgrün) dargestellt

Was zeigt die Windenergie-Karte?

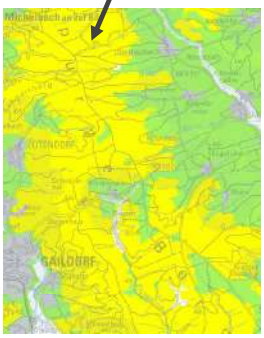
ARBEITSGEMEINSCHAFT DER REGIONALVERBÄNDE BADEN-WÜRTTEMBERG

Siedlungsvorsorge-abstand

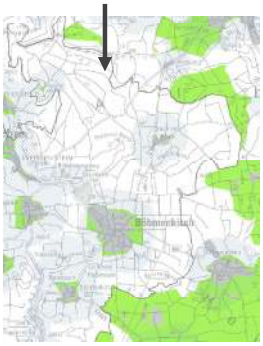
grüne Flächen



gelbe Flächen



weiße Flächen



In den Windenergiekarten ist ergänzend der Siedlungsvorsorgeabstand (=blau schraffiert) dargestellt

Download der Karten unter:

- Freiflächen-PV:

https://regionen-bw.de/karten/PV_Planhinweiskarte_BW_A0.png

- Windenergie:

https://regionen-bw.de/karten/Wind_Planhinweiskarte_BW_A0.png

… und auf den Internetseiten der 12 Regionalverbände

Regionale Planungsoffensive BW

Planungskorridor

§

Regionale Planungsoffensive BW

Voraussetzungen und offene Fragen

ARBEITSGEMEINSCHAFT DER REGIONALVERBÄNDE BADEN-WÜRTTEMBERG

- Artenschutz
  Militärische Restriktionen
  Denkmalschutz
  Landwirtschaft
- Zusage Land Finanzierung
  Personal und Mittel
- Zustimmung
  Verbandsgremien
- Dialogische
  Bürgerbeteiligung

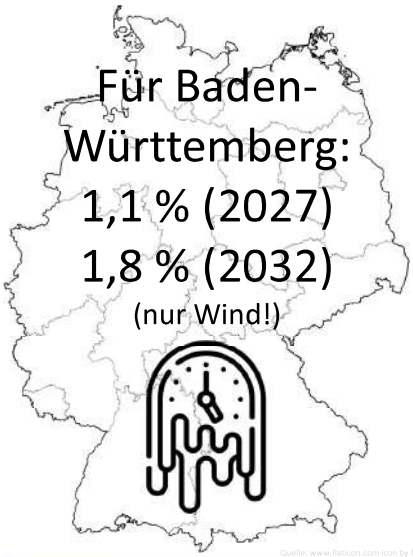
Verlässliche Rahmenbedingungen für die Planung erforderlich

!

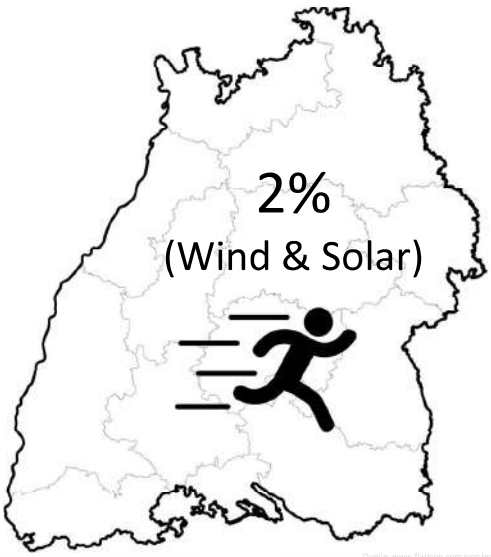
Planung Bund vs. Planung Regionen

Zeitliche Verzögerung & ggf. inhaltliche Divergenz?

ARBEITSGEMEINSCHAFT DER REGIONALVERBÄNDE BADEN-WÜRTTEMBERG



?

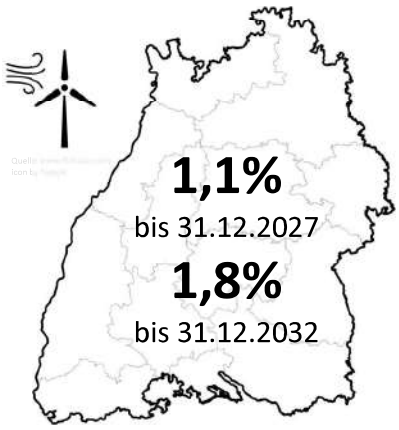


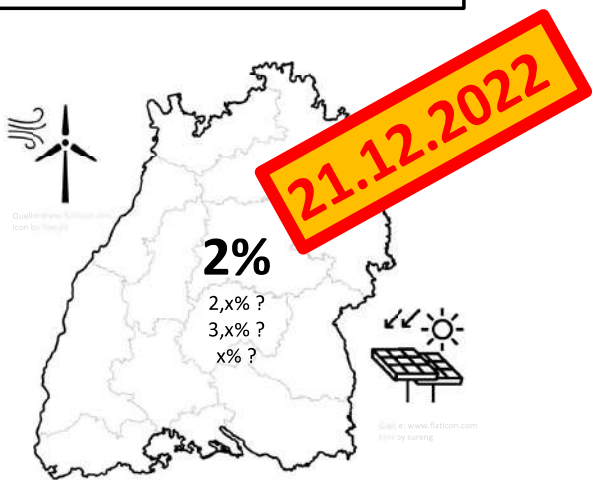
Dynamik der Gesetzesvorgaben

ARBEITSGEMEINSCHAFT DER REGIONALVERBÄNDE BADEN-WÜRTTEMBERG

Windenergieflächenbedarfsgesetz (WindBG) (sog. Wind-an-Land Gesetz)

§ 4b Klimaschutzgesetz BW
§ 19 Klimaschutzgesetz BW (neu)





Quelle: Eigene Darstellung

Regionalplan – Flächennutzungsplan
Verhältnis und Zusammenspiel

ARBEITSGEMEINSCHAFT DER REGIONALVERBÄNDE BADEN-WÜRTTEMBERG

Quelle: Flächennutzungsplan des Nachbarschaftsverbands Karlsruhe

Windenergieflächenbedarfsgesetz

Bildquelle: pixabay

Regionalplan – Flächennutzungsplan

Verhältnis und Zusammenspiel

§ 245e Abs. 1 BauGB

Ausschlusswirkung kommunaler FNP Wind kann **nur erzielt** werden, wenn FNP Wind **vor dem 1. Februar 2024 genehmigt ist.**

Regelung tritt in Kraft am 1. Februar 2023

Eigene Darstellung
Bildquelle: pixabay

Regionalplan – Flächennutzungsplan
Verhältnis und Zusammenspiel

§ 245e Abs. 4 BauGB

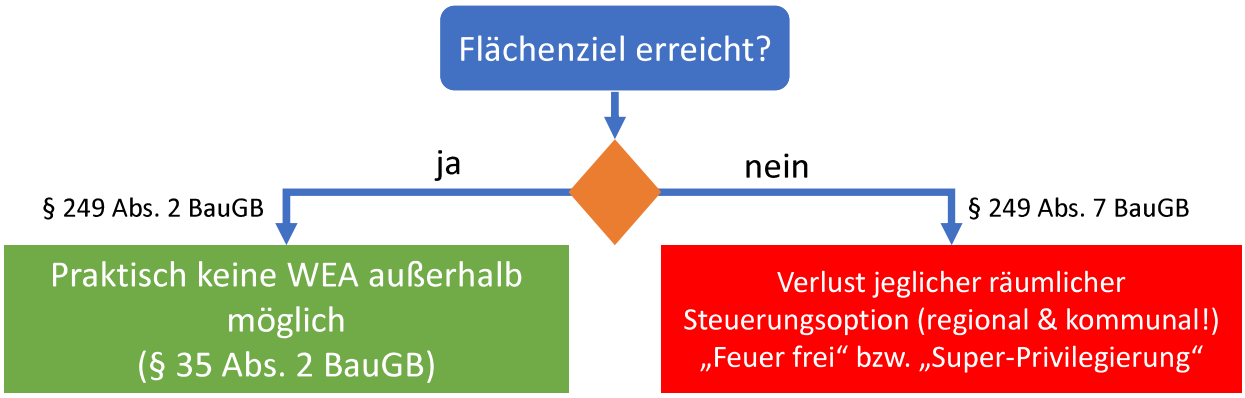
Vorwirkung: Vorranggebiete im Regionalplan setzen sich **bereits im Entwurf (!!!)** gegenüber Ausschlussgebieten für Windenergie in kommunalen FNP durch!

Regelung tritt in Kraft am 1. Februar 2023

Eigene Darstellung
Bildquelle: pixabay

Ausschlusswirkung

Neuregelung § 249 BauGB



Erfolgreich klagen?

ARBEITSGEMEINSCHAFT DER REGIONALVERBÄNDE BADEN-WÜRTTEMBERG

Echter „Pyrrhus-Sieg“!

Verlust der Ausschlusswirkung **aller** Wind-FNP – bestehend & künftig!

Regions- oder gar LANDESWEIT !

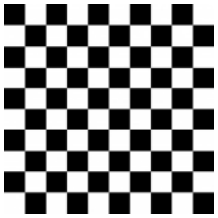
Bildquelle: Wikipedia

Rückblick Ausblick

ARBEITSGEMEINSCHAFT DER REGIONALVERBÄNDE BADEN-WÜRTTEMBERG

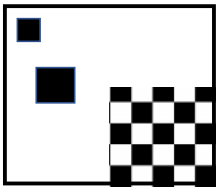
Bis 2012:

- Letztplanung auf Ebene der Regionalplanung
- Im Sinne einer Schwarz-Weiß-Planung (verpflichtend)



Seit 2012: bis 2024

- 12 Regionalverbände (Positivplanung)
- +479 Träger der Bauleitplanung (Schwarz-Weiß-Planung möglich)



Empfehlung an die Kommunen

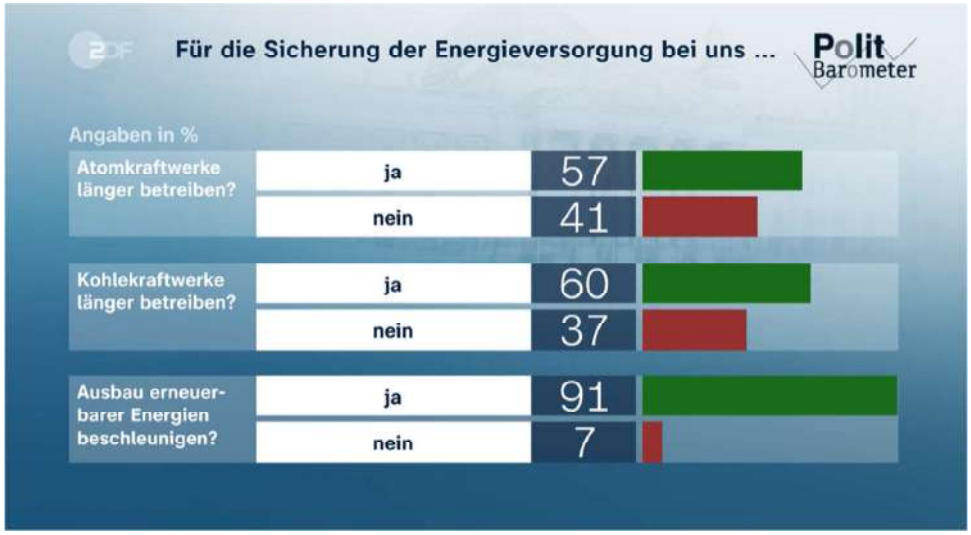
Eigene Bauleitpläne zur Windenergie und Freiflächensolar?

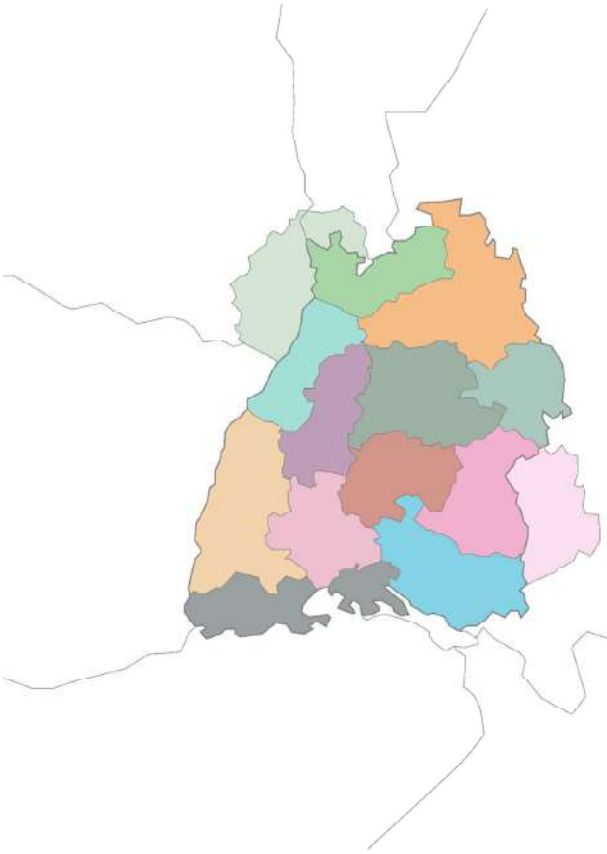
1. Kommune **hat** FNP Wind: **keine Veranlassung**
2. Kommune **erarbeitet** FNP: **Einstellung** des **Verfahrens** prüfen
3. Kommune überlegt, Teil-FNP **aufzustellen** oder zu **ändern**: **Von Planung absehen**
4. Kommune möchte **PV** ermöglichen: **Planung weiter treiben**, eng mit Regionalverband abstimmen

<u>AUF JEDEN FALL</u>: enge Abstimmung mit Regionalverband sinnvoll!

Akzeptanz?

ZDF-Politbarometer vom 01.07.2022





ARBEITSGEMEINSCHAFT DER REGIONALVERBÄNDE BADEN-WÜRTTEMBERG

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

Dr. Matthias Proske

Sprecher der AGRV

Verbandsdirektor
Regionalverband Mittlerer Oberrhein

0721/35502-20

rvmo@region-karlsruhe.de